

(Download ebook) Politische Systeme im Vergleich: Formale und informelle Institutionen im politischen Prozess (Lehr- und Handbcher der Politikwissenschaft)

## **Politische Systeme im Vergleich: Formale und informelle Institutionen im politischen Prozess (Lehr- und Handbcher der Politikwissenschaft)**

Von De Gruyter Oldenbourg  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #702835 in eBooksVerffentlicht am: 2014-11-10Erscheinungsdatum: 2014-11-10File Name: B0138MZ75Y | File size: 29.Mb

**Von De Gruyter Oldenbourg : Politische Systeme im Vergleich: Formale und informelle Institutionen im politischen Prozess (Lehr- und Handbcher der Politikwissenschaft)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Politische Systeme im Vergleich: Formale und informelle Institutionen im politischen Prozess (Lehr- und Handbcher der Politikwissenschaft):

Kundenrezensionen  
 Hilfreichste Kundenrezensionen  
 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr umfassendes Lehrbuch und Nachschlagewerk!  
 Von Felber Fredy  
 Das beinahe 400 Seiten starke Lehrbuch liefert einen umfassenden Überblick über den Vergleich politischer Systeme und ist sehr hilfreich für Politikwissenschaftler und insbesondere für solche, die es werden wollen.  
 Die "Methodischen Grundlagen der Komparatistik" werden sehr breit und verständlich dargelegt und bilden eine ausgezeichnete Grundlage für die Konzeptualisierung eigener Arbeiten.  
 Genauso helfen die ausgewählten "Theorien der Vergleichenden Politikwissenschaft" auf relevante und bedeutsame Theorien zu fokussieren.  
 Hauptteil des Buches bilden Informationen und Ansätze für Vergleiche in den drei Dimensionen Polity, Politics und Policy. Diese vier Kapitel beinhalten eine Fülle an Informationen, welche Gegenstände in den jeweiligen Dimensionen mit welchen Methoden, Modellen und Theorien analysiert werden können.  
 Berzeugend ist auch der didaktische Aufbau des Buches. Erwähnenswert sind beispielsweise die verständliche Sprache, der sachlogische Kohärenz, die zahlreichen Definitionen und die griffigen Zusammenfassungen in den Memoboxen.  
 Das Buch eignet sich also ausgezeichnet sowohl als Lehrbuch zur integralen Bearbeitung als auch als umfassendes Nachschlagewerk zum "Vergleich politischer Systeme". Es dient gewissermaßen als Kompass im Dschungel der Komparatistik und hilft, Hausarbeiten konzeptuell vorzubereiten, theoretisch zu fundieren und methodisch zu realisieren.  
 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alles was man braucht  
 Von Pascal Tonnemacher  
 In diesem Buch der in der Politiklehre namhaften Autoren Pickel, Lauth und Pickel werden von der methodischen Grundlage über die Theorien der Vergleichenden Politikwissenschaft bis hin zu Polity, Politics und Policy alle wichtigen Bereiche der Vergleichenden Politikwissenschaft behandelt. Nichts in diesem Buch ist unnötig aber es dürfte auch nichts weggelassen werden, außer man bezeichnet das Buch ausdrücklich als Einführung.  
 Studienbegleitend hat es bei mir nicht gepasst, aber aus Interesse habe ich es trotzdem gelesen. Auch die Verweise auf weiterführende Literatur und das Fazit haben mir sehr gefallen. Die Memoboxen innerhalb jedes Kapitels sind zum Nachschauen besonders gut und wichtig, wenn man eine Klausur schreibt. Ich kann das Buch nur empfehlen - ich kenne keine Alternative dazu.  
 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolles Nachschlagewerk für Politikstudium  
 Von Frankfurter  
 Als Student der Politikwissenschaft ein mehr als brauchbares Buch. Verschiedene politische Systeme - neben den "Klassikern" USA, GB und F werden auch "exotische" politische Systeme, wie Japan, Kenia u.a. - einer Analyse hinsichtlich verschiedener Aspekte unterzogen.  
 Bisher konnte ich in verschiedenen Seminaren und Hausarbeiten auf dieses Buch zurückgreifen. Ich kann dieses Buch meinen Kommilitonen der Politikwissenschaft nur weiterempfehlen.

Kurzbeschreibung der Titel umfasst eine systematische Analyse politischer Systeme auf der Grundlage eines gemeinsamen Vergleichskonzepts, das alle Beiträge strukturiert. Neben dem Einbezug von formalen und informellen Institutionen liegt ein besonderer Reiz des Bandes in seiner Prozessorientierung, die den Wandel der politischen Systeme einschließt. Beachtet werden die relevanten Akteurskonstellationen und die kulturellen Rahmenbedingungen. Der historische Rückblick beginnt nach 1945. Analysiert werden maßgeblich die letzten zwei bis drei Dekaden. Die gewonnenen Kenntnisse betreffen nicht nur die empirischen Fälle, sondern ermöglichen weiterführende Studien zu anderen Ländern anhand des vorgestellten konzeptionellen Ansatzes.  
 Kurzbeschreibung der Titel umfasst eine systematische Analyse politischer Systeme auf der Grundlage eines gemeinsamen Vergleichskonzepts, das alle Beiträge strukturiert. Neben dem Einbezug von formalen und informellen Institutionen liegt ein besonderer Reiz des Bandes in seiner Prozessorientierung, die den Wandel der politischen Systeme einschließt. Beachtet werden die relevanten Akteurskonstellationen und die kulturellen Rahmenbedingungen. Der historische Rückblick beginnt nach 1945. Analysiert werden maßgeblich die letzten zwei bis drei Dekaden. Die gewonnenen Kenntnisse betreffen nicht nur die empirischen Fälle, sondern ermöglichen weiterführende Studien zu anderen Ländern anhand des vorgestellten konzeptionellen Ansatzes.  
 über den Autor und weitere Mitwirkende  
 Prof. Dr. Hans-Joachim Lauth ist Professor für Vergleichende Politikwissenschaft und politische Systemlehre am Institut für Politikwissenschaft und Soziologie der Universität Würzburg. Er ist Mitherausgeber der Zeitschrift für Vergleichende Politikwissenschaft (ZfVP) und Verfasser zahlreicher Publikationen vor allem im Bereich der Demokratieforschung.